

Produktname: DHRS4 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab09971**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:20000-1:40000
Molekulargewicht	32-34kDa

Antigen-Informationen

Genname	DHRS4
Alternative Namen	DHRS4; Dehydrogenase/reductase SDR family member 4; NADPH-dependent carbonyl reductase/NADP-retinol dehydrogenase; CR; PHCR; NADPH-dependent retinol dehydrogenase/reductase; NRDR; humNRDR; Peroxisomal short-chain alcohol dehydrogenase; PSCD
Gen-ID	10901.0
SwissProt ID	Q9BTZ2
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem DHRS4,

hergestellt. Aminosäurebereich: 191–240

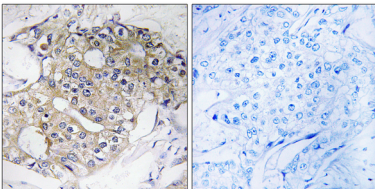
Hintergrund

Katalytische Aktivität: $R\text{-CHOH-R}' + \text{NADP}(+) = R\text{-CO-R}' + \text{NADPH}$. Funktion: Reduziert all-trans-Retinal und 9-cis-Retinal. Kann auch die Oxidation von all-trans-Retinol mit NADP als Cofaktor katalysieren, jedoch mit deutlich geringerer Effizienz. Reduziert Alkylphenylketone und α -Dicarbonylverbindungen mit aromatischen Ringen, wie Pyrimidin-4-aldehyd, 3-Benzoylpyridin, 4-Benzoylpyridin, Menadion und 4-Hexanoylpyridin. Zeigt keine Aktivität gegenüber aliphatischen Aldehyden und Ketonen. Sonstiges: Wird durch Kaempferol, Quercetin, Genistein und Myristinsäure gehemmt. Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der kurzkettigen Dehydrogenasen/Reduktasen (SDR). Subzelluläre Lokalisation: Isoform 1 ist peroxisomal, Isoform 4 hingegen nicht. Untereinheit: Homotetramer. Gewebespezifität: Isoform 1 wird überwiegend im normalen Zervixgewebe exprimiert (auf Proteinebene). Isoform 4 wird in einigen neoplastischen Zervixgeweben, jedoch nicht im normalen Zervixgewebe exprimiert (auf Proteinebene). Die Isoformen 5 und 6 werden in wenigen neoplastischen Zervixgeweben exprimiert. Katalytische Aktivität: $R\text{-CHOH-R}' + \text{NADP}(+) = R\text{-CO-R}' + \text{NADPH}$. Funktion: Reduziert all-trans-Retinal und 9-cis-Retinal. Kann auch die Oxidation von all-trans-Retinol mit NADP als Cofaktor katalysieren, jedoch mit deutlich geringerer Effizienz. Reduziert Alkylphenylketone und α -Dicarbonylverbindungen mit aromatischen Ringen, wie Pyrimidin-4-aldehyd, 3-Benzoylpyridin, 4-Benzoylpyridin, Menadion und 4-Hexanoylpyridin. Zeigt keine Aktivität gegenüber aliphatischen Aldehyden und Ketonen. Sonstiges: Wird durch Kaempferol, Quercetin, Genistein und Myristinsäure gehemmt. Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der kurzkettigen Dehydrogenasen/Reduktasen (SDR). Subzelluläre Lokalisation: Isoform 1 ist peroxisomal, Isoform 4 hingegen nicht. Untereinheit: Homotetramer. Gewebespezifität: Isoform 1 wird überwiegend im normalen Zervixgewebe exprimiert (auf Proteinebene). Isoform 4 wird in einigen neoplastischen Zervixgeweben exprimiert, nicht jedoch in normalem Zervixgewebe (auf Proteinebene). Die Isoformen 5 und 6 werden in wenigen neoplastischen Zervixgeweben exprimiert.

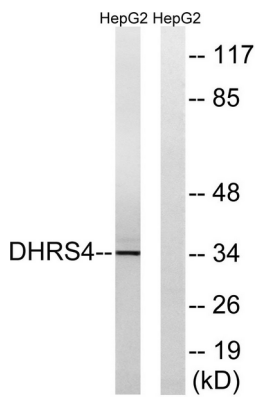
Forschungsbereich

Retinolstoffwechsel;

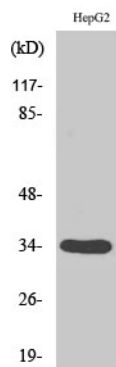
Bilddaten



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebsgewebe unter Verwendung des DHRS4-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HepG2-Zellen unter Verwendung des DHRS4-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen DHRS4-Antikörpers in einer Verdünnung von 1:2000